

Die Woche in der

www.dompfarre.info



Besonders gestaltete Gottesdienste/liturgische Gedenktage

Änderungen vorbehalten

30. Juni / 13. Sonntag im Jahreskreis *Beginn der Sommer-Gottesdienst- & Beicht-Ordnung*

7.30 & 9.00 **Hl. Messe** 11.00 **Hl. Messe** (lateinisch,
10.15 **Hochamt** mit Domkustos in der Unterkirche)
Landau; Musik: Joseph Haydn: 12.00 **Orgelmesse**
Jugend-Messe * 18.00, 19.15 & 21.00 **Hl. Messe**

Montag, 1. Juli

18.00 **Eröffnungsgottesdienst** anlässlich der internationalen Konferenz der Militärbischöfe in Wien; Hauptzelebrant: Bischof Rábek

Dienstag, 2. Juli Mariä Heimsuchung

Mittwoch, 3. Juli Hl. Thomas (Apostel)

Freitag, 5. Juli Hl. Antonius Maria Zaccaria (Priester, Ordensgründer)

18.00 **Herz Jesu-Messe**

7. Juli / 14. Sonntag im Jahreskreis

10.15 **Hochamt** mit Pastoralamtsleiter Beranek; Musik: Franz Schubert:
Deutsche Messe *

Donnerstag, 11. Juli Hl. Benedikt v. Nursia (Vater d. Abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas)

18.00 **Nachprimiz von Mateusz Woroniecki** mit Möglichkeit zum Empfang des Primizsegens

14. Juli / 15. Sonntag im Jahreskreis

10.15 **Hochamt** mit Domkustos Landau; Musik: Wolfgang Amadé Mozart:
Missa brevis in D-Dur *

Montag, 15. Juli Hl. Bonaventura (Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer)

21. Juli / 16. Sonntag im Jahreskreis *„Christophorus-Sammlung“ (s. Rückseite)*

10.15 **Hochamt** mit Kanonikus Schipka; Musik: Alexis Duffaure: Messe "De
la Maîtrise" *

Montag, 22. Juli Hl. Maria Magdalena (Apostelin der Apostel)

12.00 **Pfarrwallfahrt** der Pfarren Neuhaus/Sula und Schwabegg, Dekanat
Bleiburg/Kärnten mit Dompfarrer Faber

Dienstag, 23. Juli Hl. Birgitta von Schweden (Ehefrau, Mutter, Ordensgründerin, Patronin Europas)

Mittwoch, 24. Juli Hl. Christophorus (Märtyrer in Kleinasien)

Donnerstag, 25. Juli Hl. Jakobus (Apostel)

Freitag, 26. Juli Hl. Joachim und hl. Anna (Eltern der Gottesmutter Maria)

15.00 **„Gemeinsam gegen Hunger und Klimakrise“** • Das Läuten zur
Sterbestunde Jesu soll ein starkes Zeichen setzen: Jeden Tag sterben
Menschen an Hunger oder den Folgen von Hunger. Gleichzeitig rufen
wir damit zum Engagement gegen Hunger auf. www.caritas.at

28. Juli / 17. Sonntag im Jahreskreis • Welttag der Großeltern und SeniorInnen

10.15 **Hochamt** mit Ordinariatskanzler Gruber; Orgelmusik *

* Nähere Informationen siehe www.wiener-dommusik.at

Regelmäßige Gottesdienste (Sommerordnung)

an Sonn- und Feiertagen

7.30 Hl. Messe
9.00 Hl. Messe
10.15 **Hochamt**
11.00 Hl. Messe (lateinisch,
in der Unterkirche)
12.00 Hl. Messe
17.00 **Vesper** (Barbarakapelle)
18.00 Hl. Messe
19.15 Hl. Messe
21.00 Hl. Messe

an Werktagen

7.30 Hl. Messe
12.00 Hl. Messe
17.00 **Vesper** (Barbarakapelle)
18.00 Hl. Messe (täglich;
am Samstag: Vorabend-
messe)
19.00 Englische hl. Messe
(nur am Samstag)

Beichte und Aussprache

Montag bis Samstag:

- 7.30-8.30 Uhr
- 11.00-14.00 Uhr
- 18.00-20.00 Uhr

Sonn- & Feiertage:

- 11.00-14.00 Uhr
- 18.00-20.00 Uhr

Anbetung

täglich 7.00-20.00 Uhr

Öffnungszeiten des Domes

Montag bis Freitag:

6.00-22.00 Uhr

Samstag & Sonntag:

7.00-22.00 Uhr

» Die eigentlichen Ent-

deckungsreisen bestehen

nicht im Kennenlernen

neuer Landstriche,

sondern darin, etwas

mit anderen Augen

zu sehen. « Marcel Proust

Gedanken zum Evangelium vom 15. Sonntag im Jahreskreis (Mk 6,7-13) und zum „Urlauben“

Ich gehe demnächst auf Urlaub. Ich packe also meine Koffer, decke mich mit Proviant für die Reise ein, miete mich bei fremden Leuten ein, tu mir Gutes ... Ich mache also genau das Gegenteil von dem, was die Apostel machen sollen. Die Zwölf dürfen sich kein Gepäck mitnehmen. Nicht einmal ein bisschen Reiseproviant.



Sie dürfen sich nicht für Geld ein Zimmer sichern oder Essen kaufen, sie haben gar kein Geld mit. Und es kann durchaus sein, dass sie überhaupt kein Zimmer bekommen und niemand sie zum Essen einlädt. Sie sind nicht losgezogen, um sich selbst etwas Gutes zu tun, sondern um andere zu heilen und von bösen Geistern zu befreien. Und von dort mitnehmen dürfen sie schon gar nichts. Kein Wunder, denken Sie jetzt wahrscheinlich: Die Jünger sollen ja die frohe Botschaft verkünden. Mission ist eben kein Urlaub. Oder doch?

Vielleicht ist ja das, was die Jünger tun sollen, der viel bessere Urlaub? Mir fallen zumindest ein paar Aspekte darin auf, die sehr an gängige Lebensweisen zu Erholung und innerer Ruhe erinnern: Der erste lautet „loslassen“. Die Jünger lassen sich los und tun das, wozu Jesus sie ermächtigt hat, was er ihnen zutraut und was sie zuvor nicht glaubten zu können. So werden sie fähig, anderen Menschen Gutes zu tun.

Der zweite Aspekt lautet: „Ballast abwerfen und frei werden.“ Die Jünger handeln frei nach Laotse's Diktum: „Wenn ich loslasse, was ich habe, bekomme ich, was ich brauche.“ Sie reisen unbelastet von jedem Gepäck, von jedem Hab und Gut und von jeder Schein-Sicherheit. Sie lassen alles Materielle los und sind frei von jedem Ballast. Sie bleiben nur dort, wo sie erwünscht sind. Und siehe da: Sie entbehren nichts.

Und der dritte Aspekt lautet: „Negatives hinter sich lassen.“ Die Jünger machen sich unabhängig von der Anerkennung anderer. Wenn ihre Botschaft auf taube Ohren stößt, gehen sie einfach. Sie schütteln Enttäuschung, Ärger oder Frustration ab und verschwinden. Spurlos. Ohne, dass auch nur ein Körnchen Groll an ihnen haften bleibt.

Loslassen. Ballast abwerfen. Frei sein. Anderen guttun. Bleiben, wo man erwünscht ist. Und gehen, wenn man nicht erwünscht ist. Ohne Groll. Klingt das nicht wie Urlaub? Ich glaube, ich packe meine Koffer wieder aus ...

Gedanken von Elisabeth Birnbaum,

Direktorin des Österreichischen Katholischen Bibelwerkes in DER SONNTAG

ChristophorusAktion des katholischen Hilfswerks MIVA | 21. Juli www.miva.at

„Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“. So lautet die Bitte der MIVA an AutofahrerInnen und Reisende. Die Aktion ist nach dem hl. Christophorus, dem Patron des Straßenverkehrs, benannt und verbindet internationale Solidarität mit dem Dank für unfallfreies Fahren.



Die MIVA-ChristophorusAktion 2024 widmet sich dem Schwerpunktthema Umwelt und Nachhaltigkeit. Ansuchen von Projekten in Tansania sowie in Peru stehen dieses Mal im Zentrum.

Sie können am 21. Juli direkt im Dom spenden (gekennzeichnete Opferstösche), online oder durch Überweisung: IBAN | AT07 2032 0321 0060 0000. Danke!

DIE DOMPFARRE ST. STEPHAN LÄDT EIN

- mittwochs 16.45 Uhr **GEBETSRUNDE der charismatischen Erneuerung** in der Curhauskapelle (keine Sommerpause)

Herausgeber: Dompfarre St. Stephan • Stephansplatz 3 • 1010 Wien • dompfarre-st.stephan@edw.or.at • www.dompfarre.info
Kanzleistunden **im Juli & August**: Montag bis Freitag, 9.00-12.00 Uhr u.n.V. • Tel: +43/1/51 552-35 35

SOMMERWUNSCH

Ob Sie Ihre Koffer packen oder nicht – möge der Sommer für Sie erholsam sein und Ihnen schöne, neue, ermutigende und belebende Erfahrungen und Erkenntnisse schenken. Alles unter Gottes gutem und treuem Segen ...

...das wünscht allen Mitgliedern der Dompfarre, allen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sowie den BesucherInnen des Stephansdomes,

Ihr Dompfarrer

Toni Faber

Toni Faber

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für Juli

Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

RIESENORGEL-KONZERTE *

donnerstags | 20.30 Uhr

- 4.7.: Ruben Sturm (München)
- 11.7.: Gabriele Agrimonti (Rom)
- 18.7.: Paul Breisch (Luxemburg)
- 25.7.: William Whitehead (London)
- Karten zu 25€ bzw. 15€

A. BRUCKNER: MESSE IN D-MOLL

Sing Mit! Festival Chor, Wiener Domorchester

- Samstag, 6. Juli | 20.30 Uhr
- Karten zu je 50€, 40€, 30€ und 20€

G. FAURÉ: REQUIEM

Sing Mit! Festival Chor, Wiener Domorchester

- Montag, 13. Juli | 20.30 Uhr
- Karten zu je 35€, 25€ und 15€

ANTONIO VIVALDI: DIE VIER JAHRESZEITEN

Harmonia Ensemble Wien

- bis 26. Oktober | 20.30 Uhr freitags & samstags - mit Ausnahmen
- Karten um 40€, 30€ bzw. 20€
- Informationen und Tickets [für alle Konzerte](#) an der Abendkasse, im Dom-Shop (9.00 bis 18.00 Uhr), unter (01) 581 86 40 sowie auf www.kunstkultur.com